

**Modulhandbuch für den Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst
(universitäres Profil),
Bachelor of Education, Prüfungsordnung 2025**
Inhaltsverzeichnis

Gesamtkonto

14010 Bachelor-Arbeit	2
-----------------------	---

Unterrichtsfach 1: Deutsch

13995 Fachwissenschaftliche Einführung Deutsch	4
13996 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Deutsch	6
14099 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Deutsch	8
14101 Fachdidaktik Deutsch	10

Unterrichtsfach 2: Kunst

14347 Fachwissenschaftliche Einführung Kunst	12
14348 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst	15
14349 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Kunst	18
14350 Fachdidaktik Kunst	21

Grundschulbildung

13999 Grundschulpädagogik I	24
14000 Grundschulpädagogik II	26
14001 Grundschulpädagogik III	28
14005 Teilbereich Sachunterricht	30
14418 Teilbereich Englisch I	32
14419 Teilbereich Englisch II	34
14420 Teilbereich Mathematik I	36
14421 Teilbereich Mathematik II	38
14422 Teilbereich Deutsch I	40
14423 Teilbereich Deutsch II	42

Ästhetische Bildung

12902 Teilbereich Kunst	44
13585 Teilbereich Musik	46
14009 Teilbereich Sport	48

Bildungswissenschaften

14006 Bildungswissenschaften I	50
14007 Bildungswissenschaften II	52
14008 Bildungswissenschaften III	54

Erläuterungen	56
----------------------	-----------

Modul 14010 Bachelor-Arbeit

zugeordnet zu: Gesamtkonto

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14010	Pflicht

Modultitel	Bachelor-Arbeit Bachelor Thesis
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Leistungspunkte	9
Lernziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage innerhalb eines begrenzten Zeitraums eine Fragestellung entweder aus</p> <ul style="list-style-type: none"> • einem der beiden wissenschaftlichen oder künstlerischen Unterrichtsfächer oder • dem Studienbereich Bildungswissenschaften oder • dem Studienbereich Grundschulbildung oder • bereichsübergreifender transdisziplinärer Perspektive <p>mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Die Studierenden können die Ergebnisse ihrer Bachelorarbeit darstellen und die Schlussfolgerungen für die Schulpraxis reflektieren und diskutieren.</p>
Inhalte	Entwicklung und Herleitung einer praxis- und/oder wissenschaftsorientierten Fragestellung, Recherche in wissenschaftlicher Fachliteratur, Analyse, kritische Reflexion der Befunde, (mündliche) Präsentation und Diskussion.
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Anmeldung zur Bachelor-Arbeit müssen mindestens 129 Leistungspunkte aus dem Bachelor-Studiengang Lehramt Primarstufe erbracht worden sein.
Lehrformen und Arbeitsumfang	Selbststudium - 270 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	In Absprache mit dem/der Betreuer/in.

Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Bachelor-Arbeit, 35–40 Seiten (Gewichtung 75%)• Kolloquium, 30 Min. (Gewichtung 25%)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden

Modul 13995 Fachwissenschaftliche Einführung Deutsch

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Deutsch

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13995	Pflicht

Modultitel	Fachwissenschaftliche Einführung Deutsch Scientific Introduction German
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden verfügen über umfassende und vertiefte Kenntnisse über den Gegenstand, die Teilfächer und die historische Entwicklung der germanistischen Sprachwissenschaft, sowie deren Forschungs- und Arbeitsmethoden.
Inhalte	Grundlagen des Studiums der Neueren deutschen Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Literatur- und Fachgeschichte, literaturtheoretische Grundbegriffe, Interpretationsverfahren, literaturwissenschaftliche Hilfsmittel und Arbeitsweisen; • Grundlagen des Studiums der Sprachwissenschaft des Deutschen: sprachliche Phänomenbereiche, Grundbegriffe und Analysemethoden der systematischen Sprachwissenschaft, sprachwissenschaftliche Methoden
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	Busch, Albert, Stenschke, Oliver (2018): Germanistische Linguistik. Tübingen: Narr Francke Attempto. Weitere Texte werden über Moodle bereitgestellt.
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für	• Klausur, 90 min

Modulprüfung

Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft (2 SWS)• S: Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft: Vertiefung (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	<p>4400021 Vorlesung Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft - 2 SWS</p> <p>4400022 Seminar Vertiefung der Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft</p> <p>4400029 Prüfung Fachwissenschaftliche Einführung Deutsch (13995) MAP</p> <p>4400299 Prüfung Fachwissenschaftliche Einführung Deutsch (13995) W-/MAP</p>

Modul 13996 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Deutsch

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Deutsch

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13996	Pflicht

Modultitel	Fachwissenschaftliche Vertiefung I Deutsch Specialisation I German
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden haben vertieftes Wissen über Arbeitsbereiche, Theorien, Methoden und Forschungsfragen der Literaturwissenschaft, auch auf der Basis der angrenzenden und relevanten Schnittstellenbereiche der Rhetorik und Stilistik. Die Studierenden verfügen über grundlegendes Handwerkszeug von Textanalysen und die Fähigkeit, diese methodisch zu reflektieren.
Inhalte	Historische und systematische Aspekte des Literaturbegriffs, Rhetorik, Gattungen, Grundprobleme des Textverstehens, Methoden der Interpretation, Literaturkritik, Autoren, Werke, Gattungen, Stilistik, Textanalysen
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Allkemper/Eke (2021): Literaturwissenschaft. Paderborn: Brill. • v. Brandt (2022): Deutsch unterrichten. Hannover: Klett-Kallmeyer. <p>Weitere werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.</p>
Modulprüfung	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	Voraussetzung zur Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation mit anschließender Diskussion (30 Minuten)

	Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none">• Klausur, 90 min
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Aufgrund des Wechsels von der Prüfungs- und Studienordnung 2023 zur Prüfungs- und Studienordnung 2025 findet dieses Modul für die Studierenden im BA-Studiengang Lehramt Primarstufe mit Einschreibung im Wintersemester 2024/2025 im Wintersemester 2025/2026 statt.
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Literaturwissenschaft auf Grundlage von Rhetorik und Stilistik (2 SWS)• PS: Textanalysen – Schnittstellen von Literatur und Linguistik (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	4400401 Vorlesung Literaturwissenschaft auf Grundlage von Rhetorik und Stilistik - 2 SWS 4400402 Seminar Textanalysen – Schnittstellen von Literatur und Linguistik - 2 SWS 4400409 Prüfung Fachwissenschaftliche Vertiefung I Deutsch (13996) MAP 44004099 Prüfung Fachwissenschaftliche Vertiefung I Deutsch (13996) W-/MAP

Modul 14099 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Deutsch

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Deutsch

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14099	Pflicht

Modultitel	Fachwissenschaftliche Vertiefung II Deutsch Specialisation II German
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	12
Lernziele	Die Studierenden verfügen über vertieftes linguistisches Wissen. Sie können sprachliche Phänomene mit linguistischen Grundbegriffen beschreiben und sprachliche Strukturen analysieren. Sie verstehen die Funktion sprachlicher Strukturen und kennen spezifische grammatische Kennzeichen von Mündlichkeit und Schriftlichkeit.
Inhalte	Phonetik/Phonologie/Graphematik; Morphologie, Grammatik, Semantik, Pragmatik, Textlinguistik, Sprachnorm und Sprachwandel, Satzgliedlehre
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 240 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Adamzik, Kirsten (2014): Textlinguistik. Berlin, Boston: de Gruyter. • Busch, Albert, Stenschke, Oliver (2018): Germanistische Linguistik. Tübingen: Narr Francke Attempto. • Klann-Delius, Gisela (2016): Spracherwerb: Eine Einführung. Stuttgart: Metzler. • Szurawitzki, Michael, Wolf-Farré, Patrick (Hgg.) (2024): Handbuch Deutsch als Fach- und Fremdsprache. Berlin, Boston: de Gruyter. <p>Weitere Materialien und Texte werden über Moodle bereitgestellt.</p>

Modulprüfung	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	Voraussetzung zur Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none">• Präsentation mit anschließender Diskussion, 30 Minuten Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none">• Klausur, 90 min
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Unterrichtsfach 1
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen• S: Spracherwerb und Spracherwerbsstörungen• PS: Grammatische Grundlagen• Projekt: Deutsch als Erst-, Zweit- und Fremdsprache
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden

Modul 14101 Fachdidaktik Deutsch

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 1: Deutsch

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14101	Pflicht

Modultitel	Fachdidaktik Deutsch Didactics of German
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	8
Lernziele	Die Studierenden kennen (deutsch)didaktische Theorien und Konzepte. Sie können didaktische Ansätze des Schriftspracherwerbs vergleichen und theoriebasiert anwenden. Die Studierenden sind in der Lage differenzierten und inklusiven Unterricht zu konzipieren und zu erteilen. Sie wissen, wie sie geeignete Materialien und Medien auswählen.
Inhalte	Fragestellungen, Arbeitsfelder und Positionen der Deutschdidaktik im Primarbereich, Schriftspracherwerb und Schreibprozesse, Ausgangslagen und Prozesse im Bereich des sprachlichen Lernens, Beobachtungs- und Diagnoseverfahren zu Gegenständen des Deutschunterrichts <i>Dieses Modul beinhaltet einen Teil des Fachdidaktisches Tagespraktikum (fTP) im Umfang von 30 h. Vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (SchuPro-BA).</i>
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> v. Brandt, Tilmann (2022): Deutsch unterrichten. Hannover: Klett-Kallmeyer.

Weitere Materialien und Texte werden über Moodle bereitgestellt.

Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Ausarbeitung, 10-12 Seiten • Präsentation, 30 min <p><i>SchuPrO: Die Prüfungsleistungen zum fTP und damit dem jeweiligen Modul Fachdidaktik bestehen jeweils in einer schriftlichen Ausarbeitung zu Aspekten im Zusammenhang mit den erteilten Unterrichtsstunden und einer Präsentation.</i></p>
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Unterrichtsfach 1
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Deutschdidaktik (2 SWS) • S: Lese- und Schreibkompetenz erwerben (2 SWS) • SPS: Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	<p>4401110 Vorlesung Einführung in die Deutschdidaktik - 2 SWS</p> <p>4401112 Seminar Lese- und Schreibkompetenz erwerben - 2 SWS</p> <p>4401119 Prüfung Fachdidaktik Deutsch Erstfach (14101) MCA</p> <p>44011199 Prüfung Fachdidaktik Deutsch Erstfach (14101) W-/MCA</p> <p>4401113 Schulpraktische Studien (SPS) Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten - 2 SWS</p>

Modul 14347 Fachwissenschaftliche Einführung Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14347	Pflicht

Modultitel	Fachwissenschaftliche Einführung Kunst Scientific Introduction Art
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen grundlegende Fragen und Forschungsansätze der Kunstpädagogik und -didaktik und können sie auf ausgewählte Inhaltsfelder der Kunstpädagogik beziehen; • verfügen über grundlegendes Fachwissen auf dem Gebiet der ästhetischen Bildungsprozesse von Kindern; • erkennen die Bedeutung von Sinnlichkeit und Körperlichkeit für die Welt- und Selbstaneignung von Grundschulkindern; • sind in der Lage, künstlerische Erfahrungsräume zu beschreiben und ihr Bildungspotential einzuschätzen; • sind in der Lage, ästhetische Bildungsprozesse von Kindern in Beziehung zu aktuellen künstlerischen Arbeitsweisen zu setzen, zu analysieren und zu reflektieren; • eröffnen selbständig eigene ästhetische und künstlerische Erfahrungsräume und reflektieren diese im Hinblick auf ihr Bildungspotential und sind in der Lage, ästhetische Bildungsprozesse von Kindern sowie die Entwicklungsbedingtheit ästhetischer Darstellungsformen vor der Seminaröffentlichkeit zu beschreiben • sind in der Lage, die Einheit der künstlerischen Prozesse (Produktion – Reflexion – Rezeption) zu reflektieren und diese in Beziehung zu aktuellen künstlerischen Arbeitsweisen zu setzen.
Inhalte	Die Studierenden erwerben einen Überblick über Grundbegriffe, grundlegende Theoreme, fachgeschichtliche Entwicklungen und Forschungs- und pädagogische Handlungsfelder der Kunstpädagogik sowie zu Bildungspotenzialen der Kunst. Sie setzen sich mit

ästhetischen und phänomenologischen Bildungsprozessen als integrale Aspekte primarstufenspezifischen Lernens auseinander. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Entwicklung des ästhetischen Verhaltens und der Zeichnungs- und Gestaltungsentwicklung von Kindern und Jugendlichen von frühesten Erprobungen über die Entwicklung der Kinderzeichnung in medialen Kontexten der Bildkommunikation in digitalen und globalen Kontexten. Die Studierenden erweitern ihre technischen Kenntnisse und Fähigkeiten, lernen und erproben neue künstlerische Strategien und reflektieren den künstlerischen Prozess im Hinblick auf Produktion und Rezeption. Sie kontextualisieren das eigene künstlerische Handeln durch ausgewählte Einblicke in gegenwärtiges Kunstgeschehen und in kunstpädagogische Fragestellungen.

Empfohlene Voraussetzungen	Abiturwissen Kunst und künstlerische Eignung, eigene Mappe/ Mappenprüfung
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Peez, Georg: Kunstpädagogik und Biografie: 52 Kunstlehrerinnen und Kunstlehrer erzählen aus ihrem Leben. Professionsforschung mittels autobiografisch-narrativer Interviews. München 2009. • Wetzel, Tanja/Lenk, Sabine: Mit Ecken und Kanten: Kunstunterricht als eine Frage der Haltung. München 2013. • Saum-Aldehoff, Thomas: Big Five - Sich selbst und andere erkennen. Ostfildern 2012. • Bachmann, Helen: Malen als Lebensspur. Die Entwicklung kreativer bildlicher Darstellungen. Ein Vergleich mit den frühkindlichen Loslösungs- und Individuationsprozessen. Stuttgart 1993 • Fleck-Bangert, Rose: Kinder setzen Zeichen. Kinderbilder sehen und verstehen, München 1994 • Fröhlich, Volker: Bild und Sprache. Die Bedeutung von Malen und Sprechen im Prozess der kindlichen Subjektgenese. In: Fröhlich, Volker/ Stenger, Ursula (Hg.): Das Unsichtbare sichtbar machen. Bildungsprozesse und Subjektgenese durch Bilder und Geschichten. Weinheim/ München (Juventa) 2003, S. 193-206 • Gerstenberger, Martin: Zeichnen Kinder heute anders? In: Kirchner, Constanze/ Kirschenmann, Johannes/ Miller, Monika (Hg.): Kinderzeichnung und jugendkultureller Ausdruck: Forschungsstand Forschungsperspektiven. München (kopaed) 2010, S. 101-110 • Albers, Josef: Interaction of Colour. Grundlegung einer Didaktik des Sehens, 1970 • Gage, John: Kulturgeschichte der Farbe Von der Antike bis zur Gegenwart, Eine umfassende Darstellung der Kulturgeschichte der Farbe und ihrer Anwendung in der Kunst, von der Antike bis zur Moderne. Leipzig 1994 • Gier, Renate: Die Farben und ihre Verwendung. In: Gier, Renate: Die Bildsprache der ersten Jahre verstehen. München (Kösel) 2004
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)

Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Hausarbeit, 10-12 Seiten
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in die Kunst und ästhetische Bildung (2 SWS)• S: Konzeption und künstlerisch-praktische Erfahrungen mit dreidimensionalen Verfahren (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	<p>4401020 Vorlesung Einführung in die Kunst und ästhetische Bildung - 2 SWS</p> <p>4401021 Seminar Konzeption und künstlerisch-praktische Erfahrungen mit dreidimensionalen Verfahren - 2 SWS</p> <p>4401029 Prüfung Fachwissenschaftliche Einführung Kunst (14347) MAP</p> <p>44010299 Prüfung Fachwissenschaftliche Einführung Kunst (14347) W-/MAP</p>

Modul 14348 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14348	Pflicht

Modultitel	Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst Specialisation I Art
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegendes Fachwissen im Bereich von Grundfragen, ausgewählten Methoden und Forschungsprinzipien der Kunstgeschichte; • sind in der Lage, Bilder der Kunst und visueller Medien in ausgewählten kulturellen und historischen Kontexten zu reflektieren; • kennen Modelle ästhetischer Bildung, die für die Arbeit in der Primarstufe und auch in heterogenen Gruppen verwendbar sind; • erweitern ihre mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken sowie Artikulationsfähigkeit mit bildkünstlerischen Mitteln • verfügen über fachliche Kompetenzen auf den grundlegenden Gebieten der künstlerischen Gestaltung in zwei- und dreidimensionalen Verfahren; • beherrschen ausgewählte Methoden der künstlerisch-praktischen Auseinandersetzung mit bildkünstlerischen Problemen sowie Vorstellungskraft in Bezug auf Bildprobleme;
Inhalte	<p>Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über kunsthistorische Phänomene von der Frühgeschichte bis hin zur Gegenwartskunst, setzen sich kritisch mit Konzepten wie Hochkultur, Kunstbegriff, Kanon in engem Zusammenhang mit curricularen Vorgaben des RLP Brandenburg und anderer Bundesländer auseinander, um einen zeitgemäßen, anspruchsvollen und diversitätssensiblen Kunstbegriff an Grundschulen den Schüler*innen ab Klassenstufe 1 bis 6 theoretisch und praktisch zugänglich zu machen. Kunstpädagogische Konzeptionen sowie interdisziplinäre Theorien zum Thema Bildung und Lernen werden in Anschlag gebracht, um die im Praxisfeld Schule erworbenen Wissensbestände zu kritisch-reflexiv zu prüfen.</p>

Die Studierenden erhalten Einblicke in grundlegende Verfahren und künstlerische Konzeptionen der Disziplinen Zeichnung/Grafik und Malerei. Durch die künstlerisch-praktische Auseinandersetzung mit ausgewählten bildkünstlerischen Problemen erlangen sie Zugang zu grundlegenden gestalterischen Lösungen. Sie erproben ausgewählte Techniken, erarbeiten grundlegende künstlerische Fragen zu solchen Aspekten wie Materialität, Konzeption und Ausdrucks- und Präsentationsmöglichkeiten.

Empfohlene Voraussetzungen

Kunsthistorische Grundkenntnisse (Antike bis Gegenwart sowohl Bildende Kunst und ihre Künste, Baukulturelles Wissen/Architektur, Erarbeitung im Selbststudium (Besuch von Museen, Ausstellungen regional/transnational)

Zwingende Voraussetzungen

keine

Lehrformen und Arbeitsumfang

Vorlesung - 2 SWS
Seminar - 2 SWS
Selbststudium - 120 Stunden

Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise

- Albers, Josef: Interaction of Colour. Grundlegung einer Didaktik des Sehens, 1970
 - Bianchi-Berthouze, Nadia / Giragama, Charith N.W. / Wanasinghe, Dishna R.: Color Tone Perception and Naming: Development in Acquisition of Color Modifiers. In: Proceedings of 2005 4th IEEE International Conference on Development and Learning, (2005); S. 112 - 114
 - Bornstein, Marc H.: On the development of color naming in young children: data and theory. In: Brain & Language 26, (1985), S. 72 - 93
- + Bildbände antiker Kunst, Bildenden Kunst, Architekturgeschichte
+ Ausstellungskataloge der Gegenwartskunst (Black Art History z.B. melancholia, usw., Postdigitalität), Postkoloniale Theorien (Walter Rodney, Homi K. Bhaba, bell hooks, Spivak, Dhawan) usw.
+ Fachdidaktiken (Simon/Feraidooni: Rassismuskritische Fachdidaktiken; Mörsch, Sternfeld, Sturm, Brenne, Lüth, usw.)

Modulprüfung

Modulabschlussprüfung (MAP)

Prüfungsleistung/en für Modulprüfung

- Hausarbeit, 10 - 12 Seiten **oder**
- mündliche Prüfung, 30 Minuten

zu einem modulspezifischen Seminarinhalt
Die Studierenden entscheiden bis zur achten Vorlesungswoche, in welcher Form sie die Prüfung ablegen.

Bewertung der Modulprüfung

Prüfungsleistung - benotet

Teilnehmerbeschränkung

keine

Bemerkungen

keine

Veranstaltungen zum Modul

V: Einführung in die Kunstgeschichte der Bildenden Kunst und Ihrer Künste und Rückkopplung an kunstpädagogische Konzepte und Methoden der Vermittlung (2 SWS)

S: Entwicklung kindlicher Wahrnehmung und Bildsprache, ästhetisches Verhalten von Kindern in Zusammenklang mit Werkstattarbeit mit dem Fokus: Malerei, Zeichnung und Grafik (2 SWS)

- Veranstaltungen im aktuellen Semester**
- 4401030** Vorlesung
Einführung in die Kunstgeschichte der Bildenden Kunst und Ihrer Künste und Rückkopplung an kunstpädagogische Konzepte und Methoden der Vermittlung - 2 SWS
 - 4401031** Seminar
Entwicklung kindlicher Wahrnehmung und Bildsprache, ästhetisches Verhalten von Kindern in Zusammenklang mit Werkstattarbeit mit dem Fokus: Malerei, Zeichnung und Grafik - 2 SWS
 - 4401039** Prüfung
Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst (14348) MAP
 - 44010399** Prüfung
Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst (14348) W-/MAP

Modul 14349 Fachwissenschaftliche Vertiefung II Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14349	Pflicht

Modultitel	Fachwissenschaftliche Vertiefung II Kunst Specialisation II Art
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	12
Lernziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte fachliche Kompetenzen im Bereich der Bildbeschreibung, der Versprachlichung bildlicher Phänomene und der Reflexion dieser Übertragungen; • erweitern ihre kunsthistorische Methodenkompetenz in Bezug auf verschiedene Analysemöglichkeiten der Kunst und visueller Medien und können sie kritisch in Bezug auf ihre Aussagereichweite reflektieren; • sie vertiefen ihre übergreifenden fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Fähigkeiten der wissenschaftlichen Arbeit, Recherche, Diskussion und Präsentation. • vertiefen ihre fachlichen Kompetenzen auf den Gebieten der künstlerischen Gestaltung in zwei- und dreidimensionalen und neueren Verfahren; • vertiefen ihre Artikulationsfähigkeit mit bildkünstlerischen Mitteln; • entwickeln gereifte Ansätze individueller künstlerischer Arbeitsweise entlang eigener Schwerpunkte; • sind in der Lage, eigene künstlerische Arbeitsergebnisse auszuwählen, eine angemessene Ausstellungssituation zu konzipieren und die Arbeiten mündlich zu präsentieren.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden setzen sich kritisch, analytisch und vergleichend mit ausgewählten Positionen und Unterrichtskonzeptionen der Kunstdidaktik auseinander. Sie analysieren übergreifende und wechselnde Paradigma und ihre entsprechende Inhaltlichkeit und Methodik in Bezug auf Kunstunterricht. • Die Studierenden erwerben Fachwissen im Bereich von theoriegeleiteten Methoden und Strategien der Bildbeschreibung

und wenden sie objektbezogen an. Sie reflektieren Probleme der Historizität und Kontextgebundenheit des Bildes und erarbeiten Funktionen und Herausforderungen der Versprachlichung.

Das Modul widmet sich der vertiefenden Auseinandersetzung mit den technischen, medialen und künstlerischen Potenzialen der künstlerischen Verfahren und ausgewählten künstlerischer Positionen der Gegenwart in den Bereichen zweidimensionaler (Malerei, Zeichnung (Druck-)Grafik), dreidimensionaler und bei entsprechender Schwerpunktsetzung neuerer (z.B. Fotografie, digitale Bildproduktion, performative u.a.) künstlerischer Verfahren. Die Studierenden entwickeln eigenständige künstlerische Fragestellungen und Bildlösungen sowie Präsentationsmöglichkeiten in Auseinandersetzungen mit Positionen und Phänomenen der Gegenwartskunst.

Empfohlene Voraussetzungen

Kunsthistorische Grundkenntnisse (Antike bis Gegenwart sowohl Bildende Kunst und ihre Künste, Baukulturelles Wissen/Architektur, Erarbeitung im Selbststudium (Besuch von Museen, Ausstellungen regional/transnational)
Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des

- Moduls 14348 "Fachwissenschaftliche Einführung I Kunst"

Zwingende Voraussetzungen

keine

Lehrformen und Arbeitsumfang

Vorlesung - 2 SWS
Seminar - 4 SWS
Projektseminare - 2 SWS
Selbststudium - 240 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und
Literaturhinweise**

- Bering, Cornelia/ Bering, Kunibert (Hg.): Konzeptionen der Kunstdidaktik. Dokumente eines komplexen Gefüges. Oberhausen (Athena) 1999
- Bertram, Albrecht/ Kerbs, Diethard/ Kerstin, Christa (Red.): Zeittafel zur Geschichte der Kunstpädagogik, BDK-Text 20, Hannover 1980
- Ehmer, Hermann K.: Zwischen Kunst und Unterricht - Spots einer widersprüchlichen wie hedonistischen Berufsbiografie. Hamburg (Hamburg University Press) 2004
- Eid, Klaus/ Langer, Michael/ Ruprecht, Hakon: Die Geschichte des Zeichenunterrichts und der Kunsterziehung in Deutschland (Kapitel 4). In: Eid, Klaus/ Langer, Michael/ Ruprecht, Hakon: Grundlagen des Kunstunterrichts. 5. Auflage Stuttgart 2000
- Fecht, Tom/ Kerbs, Diethart/ Siepmann, Eckhard (Organisation): Kind und Kunst. Eine Ausstellung zur Geschichte des Zeichen- und Kunstunterrichts. Berlin (BDK) 1976
- Kemp, Wolfgang: "... einen wahrhaft bildenden Zeichenunterricht überall einzuführen". Zeichnen und Zeichenunterricht der Laien 1500 - 1870. Ein Handbuch, Frankfurt a.M. 1979
- Kerbs, Diethart: Historische Kunstpädagogik. Köln (DuMont-Buchverl.) 1976
- Kerbs, Diethart: Kunsterziehung in Deutschland - eine Jahrhundertbilanz. Rede zur Hundertjahrfeier des 1. Kunsterziehungstages in Dresden am 27. September 2001. In: BDK-Mitteilungen 1/2002, S. 2 – 6

- Schlüsseltext: Lichtwark, Alfred: Übungen in der Betrachtung von Kunstwerken. Dresden 2. Aufl. 1898
- Schlüsseltext: Britsch, Gustav: Theorie der bildenden Kunst, 1926, Ratingen 1966. S. 17-29
- Schlüsseltext: Pfennig, Reinhard: Gegenwart der bildenen Kunst. Erziehung zum bildnerischen Denken, Oldenburg 1959, S. 21 - 26; 120 – 128
- Schlüsseltext 2: Otto, Gunter: Kunst als Prozeß im Unterricht, Braunschweig 1969. S. 9-12
- Ehmer, Hermann K.: Kunst / Visuelle Kommunikation. Unterrichtsmodelle, Gießen (Anabas Verlag) 1973 (S. 15-22)
- Brenne, Andreas (Hrsg.): „Zarte Empirie“ – Theorie und Praxis einer künstlerisch-ästhetischen Forschung, Kassel 2008
- Brenne, Andreas (Hrsg.): Feldforschung (Themenheft), Kunst +Unterricht 320/2008
- Brenne, Andreas: "Künstlerische Feldforschung". Versuche zur Forschung in Kunst und Kunstpädagogik. In: BDK-Mitteilungen 2/ 2003, S. 6 - 7
- Brenne, Andreas: Ressource Kunst – „Künstlerische Feldforschung“ in der Primarstufe – Qualitative Erforschung eines kunstpädagogischen Modells, Münster, 2004
- Usw.

Modulprüfung

Modulabschlussprüfung (MAP)

**Prüfungsleistung/en für
Modulprüfung**

- Hausarbeit, 10 - 12 Seiten **oder**
- mündliche Prüfung, 30 Minuten

zu einem modulspezifischen Seminarinhalt
Die Studierenden entscheiden bis zur achten Vorlesungswoche, in welcher Form sie die Prüfung ablegen.

Bewertung der Modulprüfung

Prüfungsleistung - benotet

Teilnehmerbeschränkung

keine

Bemerkungen

keine

Veranstaltungen zum Modul

V: Vertiefung kunsthistorischer Phänomene und Methoden zur Entwicklung von Forschungsfragen (2 SWS)
S: Kunstunterricht begründen, planen und bewerten (2 SWS)
Proseminar: Vertiefung zweidimensionaler Verfahren (2 SWS)
Projektseminar: Vertiefung eines Wahlbereichs künstlerischer Verfahren (2 SWS)

Veranstaltungen im aktuellen Semester

keine Zuordnung vorhanden

Modul 14350 Fachdidaktik Kunst

zugeordnet zu: Unterrichtsfach 2: Kunst

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14350	Pflicht

Modultitel	Fachdidaktik Kunst Didactics of Art
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	8
Lernziele	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen Chancen und Möglichkeiten des Kunstunterrichts in heterogenen Lerngruppen kennen; • Verfügen über anwendbares Fachwissen zur Begründung wie auch zur Beurteilung und Bewertung sowie zur Förderung ästhetischer Urteilsbildung im Kunstunterricht; • sind in der Lage, Kunstunterricht für ausgewählte Zielgruppen zu planen, durchzuführen und zu reflektieren; • können Verfahren der Beobachtung und Analyse von Unterrichtsprozessen anwenden; • sind in der Lage, bei Kindern und Jugendlichen Kreativität und Experimentierfreude anzuregen; • können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln, vertiefen und Ergebnisse präsentieren; • sind in der Lage, Fachliteratur zu recherchieren, zu rezipieren, zu beurteilen.
Inhalte	<p>Die Studierenden lernen verschiedene Planungsparameter, -methoden und -strategien sowie Begründungszusammenhänge und Zielstellungen des Kunstunterrichts kennen und setzen sich mit Anwendungsszenarien reflexiv auseinander. Sie beziehen kunstpädagogische Handlungsmöglichkeiten in Bezug auf Heterogenität und Diversität ein und diskutieren pädagogische Interventions- und Förderungsmöglichkeiten. Die Studierenden vertiefen entlang ausgewählter kunstgeschichtlicher Phänomene ihre methodischen und inhaltsbezogenen Kenntnisse und Fähigkeiten und erhalten Einblicke in kunsthistorische Forschungszusammenhänge. Im fachdidaktischen Tagespraktikum konzipieren sie, führen durch und reflektieren eigene</p>

	kunstpädagogische Lehrprozesse vor dem Hintergrund aktueller kunstpädagogischer und -didaktischer Konzepte.
Empfohlene Voraussetzungen	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten der Module <ul style="list-style-type: none">• "14347 Fachwissenschaftliche Einführung Kunst"• "14348 Fachwissenschaftliche Vertiefung I Kunst"
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none">• Bachmann, Helen: Malen als Lebensspur. Die Entwicklung kreativer bildlicher Darstellungen. Ein Vergleich mit den frühkindlichen Loslösungs- und Individuationsprozessen. Stuttgart 1993• Glas, Alexander: Was eine Kinderzeichnung erzählt. Geschichte der Kinderzeichnungsforschung. In: Kunst+Unterricht, Heft 309/310, 2007, S. 43-46• Grittner, Ulrike: Studie 3 - Kinderzeichnungen im Blick der Betrachter. In: Grittner, Ulrike: Gegen diese Ecksonne habe ich immer gekämpft. Kinderbilder in den Augen der Großen. Marburg (Tecum Verlag) 2007, S. 255-360• Hartwig, Helmut: Von Schiffen, Lehrherren und narzißtischen Psychoräumen. Kommentare zu Kinder- und Jugendzeichnungen. In: Kunst + Unterricht, Heft 51, Oktober 1978, S. 54 - 63• Hinkel, Hermann: Zur Bedeutung und Funktion der Kinderzeichnung. In: Kunst + Unterricht, Heft 51, Oktober 1978, S. 24 - 35• Kirchner, Constanze: Experiment als Motor für zeichnerische Entwicklung? In: Kunst + Unterricht, Heft 271, April 2003, S. 41 - 42• Kirchner, Constanze: Ästhetisches Verhalten im Kindes- und Jugendalter. In: Busse, Klaus-Peter (Hg.): Kunstdidaktisches Handeln. Dortmund (Dortmunder Schriften zur Kunst. Band 1) 2003, S. 76-109• Wichelhaus, Barbara: Entwicklung / Kinderzeichnung. In: Kunst + Unterricht, Heft 163, 1992, S. 33 - 37• Wichelhaus, Barbara: Diagnostizieren. In: Kunst+Unterricht, Themenheft "Fördern"; Heft 307/ 308, hierin: Heft "Exkurs Diagnostizieren", 2006, S. 2-11• Wichelhaus, Barbara: Entwicklung der Kreativität im Kindesalter. Modelle, Ansätze, Richtungen. In: Kunst+Unterricht Themenheft "Kreativität", Heft 331/332 / 2009, S. 37-43• Widlöcher, Daniel: Was eine Kinderzeichnung verrät. Methode und Beispiele psychoanalytischer Deutung. München 1974• Würz, Valérie: Kleine Zeichner, große Häuser. Eine Untersuchung zur zeichnerischen Entwicklung der Hausdarstellung. In: BDK-Mitteilungen 2/2003, S. 35 – 36
Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Schriftliche Ausarbeitung (Unterrichtsentwurf inkl. Reflexionsanteil), 10-12 Seiten• Präsentation der schriftlichen Ausarbeitung (Portfolio), 30 min

SchuPrO: Die Prüfungsleistungen zum FTP und damit dem jeweiligen Modul Fachdidaktik bestehen jeweils in einer schriftlichen Ausarbeitung zu Aspekten im Zusammenhang mit den erteilten Unterrichtsstunden und einer Präsentation.

Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in die Kunstdidaktik des Primarbereichs (2 SWS)• S: Didaktische Prinzipien des Kunstunterrichts (2 SWS)• SPS: Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des fachdidaktischen Tagespraktikums (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden

Modul 13999 Grundschulpädagogik I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13999	Pflicht

Modultitel	Grundschulpädagogik I Primary Education I
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden verstehen grundlegende Fragen der Grundschulpädagogik und können diese reflektierend anhand wissenschaftlicher Erkenntnisse beleuchten. Sie sind in der Lage, theoretische, rechtliche und empirische Grundlagen zu analysieren, und kennen die Bedeutung akademischen Wissens für die Praxis als Grundschullehrkraft.
Inhalte	Im Rahmen einer einführenden Vorlesung in die Grundschulpädagogik werden die zentralen Themen dieser Disziplin vorgestellt und vertiefend analysiert. Beginnend mit den besonderen Kennzeichen der Grundschule als pädagogische Institution schließt sich der Aspekt der historischen Entwicklung dieser Schulform an. Anknüpfend an den Gründungsgedanken der Primarschule beschäftigt sich die Vorlesung mit der Frage nach der Vielfalt/Heterogenität der Schülerschaft und mögliche Umgangsweisen damit. Schulsystematische Einordnungen führen zur Thematisierung der beiden großen Übergänge der Grundschule: von der Kindertagesstätte/vom Kindergarten zur Grundschule sowie von der Grundschule zu einer weiterführenden Schulform. Im Seminar werden die Themen der Vorlesung aufgegriffen und weitergeführt bzw. vertiefend diskutiert. Im Zentrum stehen die beiden Aspekte der Leistungsbewertung bzw. der pädagogischen Diagnostik und Übergänge.
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine

Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Dühlmeier, B. & Sandfuchs, U. (Hrsg.) (2019). <i>100 Jahre Grundschule. Geschichte – aktuelle Entwicklungen – Perspektiven</i>. Klinkhardt. • Einsiedler, W., Götz, M., Hartinger, A., Heinzel, F., Kahlert, J. & Sandfuchs, U. (Hrsg.) (2014). <i>Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik</i>. Klinkhardt. • Griebel, W. & Niesel, R. (2017). <i>Übergänge verstehen und begleiten. Transitionen in der Bildungslaufbahn von Kindern</i>. 4. Aufl. Cornelsen. • Ingenkamp, K./Lissmann, U. (2008): <i>Lehrbuch der Pädagogischen Diagnostik</i>. Beltz. • Porsch, R. (Hrsg.) (2018). <i>Der Übergang von der Grundschule auf weiterführende Schulen. Grundlagen für die Lehrerbildung, Fortbildung und Praxis</i>. Waxmann. • Rahmenlehrplan Berlin – Brandenburg. • Sacher, W. (2009). <i>Leistungen entwickeln, überprüfen und beurteilen. Bewährte und neue Wege für die Primar- und Sekundarstufe</i>. 5. Aufl. Klinkhardt. • Schorch, G. (2007). <i>Studienbuch Grundschulpädagogik</i>. 3. Aufl. Klinkhardt. • Schumacher, E. & Denner, L. (2017). <i>Grundschulpädagogik verstehen – Grundschule gestalten</i>. Beltz. • Seifert, A. & Wiedenhorn, T. (2018). <i>Grundschulpädagogik</i>. Utb. • Weinert, F. E. (2014). <i>Leistungsmessungen in Schulen</i>. Beltz.
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Online-Klausur, 90 Minuten (synchron, ortsunabhängig)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Grundschulpädagogik (2 SWS) • S: Einführung in grundschulpädagogische Problem- und Fragestellungen (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	44000399 Prüfung Grundschulpädagogik I (13999) W-/MAP

Modul 14000 Grundschulpädagogik II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14000	Pflicht

Modultitel	Grundschulpädagogik II Primary Education II
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Grundlagen der schulischen Kooperation und zentrale Modelle der Gesprächsführung erläutern. • wenden Techniken und Modelle der Gesprächsführung in Rollenspielen an und reflektieren diese • können grundlegende Modelle von Unterricht und Grundlagen zur Unterrichtsplanung und -gestaltung erläutern. • wenden Kenntnisse zur Unterrichtsgestaltung an und können Gestaltungen kritisch beurteilen. • können sich analytisch und kritisch mit fachwissenschaftlichen Quellen auseinandersetzen. • können die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens in Grundzügen anwenden.
Inhalte	<p>Im Seminar werden grundlegende, systematische und historische Aspekte der Grundschulpädagogik aufgegriffen und diskutiert. Kooperationen zu (außer)schulischen Akteuren wie auch zu den Eltern stehen im Fokus des Seminars. Dabei wird die Gesprächsführung thematisiert. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars bildet die methodisch-didaktische Gestaltung von Grundschulunterricht. Hierbei sind vor allem Modelle von Unterricht, Konzepte und deren Anwendung wie beim differenzierten Lehren von Bedeutung.</p> <p>Im Lernwerkstatt-Seminar werden die Aspekte des Seminars praktisch erprobt bzw. vertieft. In Rollenspielen werden Gespräche mit Akteuren durchgeführt. Studierende planen Unterricht und gestalten Materialien. Des Weiteren beschäftigen sie sich mit (historischen) Quellen und werden in das wissenschaftliche Arbeiten und Schreiben eingeführt.</p>

Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Seminar - 2 SWS Lernwerkstätten - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Aich, G. & Behr, M. (2019). <i>Gesprächsführung mit Eltern</i>. 2. Aufl. Beltz. • Böhme, N., Dreer, B., Hahn, H., Heinecke, S., Mannhaupt, G. & Tänzer, S. (Hrsg.) (2021). <i>Mythen, Widersprüche und Gewissheiten der Grundschulforschung. Eine wissenschaftliche Bestandsaufnahme nach 100 Jahren Grundschule</i>. Springer VS. • Dühlmeier, B. & Sandfuchs, U. (Hrsg.) (2019). <i>100 Jahre Grundschule. Geschichte – aktuelle Entwicklungen – Perspektiven</i>. Klinkhardt. • Dusolt, H. (2018). <i>Elternarbeit als Erziehungspartnerschaft: ein Leitfaden für den Vor- und Grundschulbereich</i>. Beltz. • Heinzl, F. & Koch, K. (Hrsg.) (2017). <i>Individualisierung im Grundschulunterricht. Anspruch, Realisierung und Risiken</i>. VS. • Killus, D. & Paseka, A. (2020). <i>Kooperation zwischen Eltern und Schule: eine kritische Einführung in Theorie und Praxis</i>. Beltz. • Peschel, F. (2003). <i>Offener Unterricht. Idee, Realität, Perspektive und ein praxiserprobtes Konzept in der Evaluation</i>. Schneider.
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Portfolio, 10-12 Seiten
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none"> • S: Systematische und historische Aspekte der Grundschulpädagogik (2 SWS) • LW: Grundschulpädagogik erfahren und gestalten (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	44000499 Prüfung Grundschulpädagogik II (14000) W-/MAP

Modul 14001 Grundschulpädagogik III

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14001	Pflicht

Modultitel	Grundschulpädagogik III Primary Education III
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden kennen die historische Entwicklung und die rechtlichen Grundlagen von Inklusion. Sie können systematische Konzeptionen von Inklusion unterscheiden und in Hinblick auf den Anspruch einer Grundschule für alle reflektieren und in die Unterrichtsplanung aufnehmen. Die Studierenden kennen diagnostische Verfahren, können sie kritisch reflektieren und theoriegeleitet anwenden.
Inhalte	Theorien (schulischer) Inklusion, inklusive Schule als Ort der Vielfalt und des emanzipatorischen Lernens, fachwissenschaftliche und methodische Grundlagen der sonderpädagogischen Inhaltskomplexe Lernen, Sprache und emotional-soziale Entwicklung
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Seminar - 2 SWS Lernwerkstätten - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation mit Handout, 15 Minuten (50%) • Projektbericht, 10 Seiten inhaltlicher Fließtext, ohne Deckblatt, Literaturverzeichnis etc. (50%)

Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• S: Theoretische und methodische Grundlagen inklusiver Schule (2 SWS)• LW: Inklusive Grundschule gestalten (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	440071 Seminar Theoretische und methodische Grundlagen inklusiver Schule - 2 SWS 440079 Prüfung Grundschulpädagogik III (14001) MCA - 2 SWS 440072 Lernwerkstätten Inklusive Grundschule gestalten - 2 SWS

Modul 14005 Teilbereich Sachunterricht

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14005	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Sachunterricht Subsection General Studies
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	9
Lernziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Phänomene aus natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Perspektiven zu beschreiben und erklären, • grundlegende Konzepte sowie Methoden der Erkenntnisgewinnung (z. B. Beobachtung, Befragung, Experiment) anzuwenden, • kindliche Vorstellungen mit fachlichen Perspektiven mithilfe didaktischer Konzepte wie Conceptual Change, genetischem und erfahrungsbasierten Lernen zu verknüpfen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Phänomene aus der Lebenswelt von Kindern • grundlegende Erkenntnisweisen (Beobachtungen, Befragungen, Experimente) • ausgewählte natur- und gesellschaftswissenschaftliche sowie technische Konzepte und deren Entwicklung • Ansätze für Conceptual Change sowie genetisches und erfahrungsbasiertes Lernen
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden

Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	Didaktik für die Grundschule - Sachunterricht, Rahmenlehrplan Sachunterricht Brandenburg Klasse 1-4, Perspektivrahmen Sachunterricht, Handbuch Didaktik des Sachunterrichts
Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Portfolio, 6-9 Seiten (60 %)• Präsentation eines Lehr-Lern Settings, 10 Minuten (20 %)• Präsentation der Projektarbeit, 7,5 Minuten (20 %)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Ausgewählte Phänomene, Konzepte und Methoden aus Perspektive des Sachunterrichts (2 SWS)• S: Anwendung ausgewählter Konzepte und Methoden auf sachunterrichtsrelevante Phänomene (4 SWS)• Projektseminar: Analyse und Reflexion von Lernsequenzen zu im Sachunterricht (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden

Modul 14418 Teilbereich Englisch I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14418	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Englisch I Subsection English I
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage grundlegende Theorien, Konzepte und Prinzipien der Didaktik und Methodik des frühen Fremdspracheunterrichts zu verstehen und Kompetenzen im fremdsprachlichen Unterricht lerngruppenspezifisch zu entwickeln. Die Studierenden können kommunikative und interkulturelle Lernräume für junge Englischlernende schaffen und als kulturelle Vermittler*innen agieren.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht der englischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung des Englischen im Begegnungsunterricht, • didaktische und methodische Prinzipien des Lehrens und Lernens im Englischunterricht der Grundschule, • Entwicklung der eigenen interkulturellen und kommunikativen Kompetenzen
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	(Literatur kann erst mit der Besetzung der ordentlichen Professuren konkret angegeben werden.)
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)

Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	schriftliche Ausarbeitung, 10 Seiten
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Die Unterrichtssprache ist überwiegend Englisch, Rückfragen können auf Deutsch gestellt werden.
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Theorie, Methodik und Didaktik des kommunikativen, interkulturellen Fremdsprachenunterrichts (2 SWS)• S: Didaktische Konzepte des frühen Fremdsprachenlernens (2 SWS)• Ü: Üben im Englischunterricht (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	4401007 Vorlesung Theorie, Methodik und Didaktik des kommunikativen, interkulturellen Fremdsprachenunterrichts - 2 SWS 4401008 Übung Üben im Englischunterricht - 2 SWS 4401009 Seminar Didaktische Konzepte des frühen Fremdsprachenlernens - 2 SWS 4401010 Prüfung Prüfung Teilbereich Englisch I (14418) MAP 4401011 Prüfung Teilbereich Englisch I (14418) W-/MAP

Modul 14419 Teilbereich Englisch II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14419	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Englisch II Subsection English II
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage grundlegende Theorien, Konzepte und Prinzipien der Didaktik und Methodik des frühen Fremdspracheunterrichts anzuwenden und Kompetenzen im fremdsprachlichen Unterricht lerngruppenspezifisch zu entwickeln. Sie können Unterrichtsstunden theoriegeleitet planen, gestalten und reflektieren.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht der englischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung des Englischen im Begegnungsunterricht, • Planung und Gestaltung des Fremdsprachenunterrichts
Empfohlene Voraussetzungen	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des <ul style="list-style-type: none"> • Moduls 14418 Teilbereich Englisch I
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Seminar - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	(Literatur kann erst mit der Besetzung der ordentlichen Professuren konkret in der MDB angegeben werden.)
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	Präsentation einer Unterrichtssequenz (30 Minuten)

Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Die Unterrichtssprache ist überwiegend Englisch, Rückfragen können auf Deutsch gestellt werden.
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• S: Analyse, Auswahl und Reflexion von Lehr- und Lernmitteln und Medien (2 SWS)• Projektseminar: Fremdsprachliche Kompetenzentwicklung in Englisch (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	4401012 Seminar Analyse, Auswahl und Reflexion von Lehr- und Lernmitteln und Medien - 2 SWS 4401019 Prüfung Teilbereich Englisch II (14419) MAP 44010199 Prüfung Teilbereich Englisch II (14419) W-/MAP 4401013 Projektseminare Fremdsprachliche Kompetenzentwicklung in Englisch - 2 SWS

Modul 14420 Teilbereich Mathematik I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14420	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Mathematik I Subsection Mathematics I
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der zentralen mathematischen Denkhandlungen wie Begriffsbildung, Argumentieren etc. Sie kennen grundlegende Theorien der mathematischen Wissensentwicklung im Vor- und Grundschulalter.
Inhalte	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht im Fach Mathematik in der Schuleingangsphase
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Hasemann, K. & Gasteiger, H. (2020). Anfangsunterricht Mathematik. Springer • Steinweg, A. (2013). Algebra in der Grundschule. Muster und Strukturen – Gleichungen – funktionale Beziehungen. Springer • Padberg, F. & Büchter, A. (2015). Einführung Mathematik Primarstufe – Arithmetik. Springer • Padberg, F. & Benz, C. (2021). Didaktik der Arithmetik. Fundiert, vielseitig, praxisnah. Springer • Franke, M. & Reinhold, S. (2016). Didaktik der Geometrie. Springer • Helmerich, M. & Lengnink, K. (2016). Einführung Mathematik Primarstufe – Geometrie. Springer

Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Klausur, 120 Min
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Aufgrund des Wechsels von der Prüfungs- und Studienordnung 2023 zur Prüfungs- und Studienordnung 2025 findet dieses Modul für die Studierenden im BA-Studiengang Lehramt Primarstufe mit Einschreibung im Wintersemester 2023/2024 im Sommersemester 2026 statt.
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none"> • V: Mathematische Wissensentwicklung im Primarbereich (2 SWS) • S: Bedingungen und Prozesse der frühen mathematischen Bildung (2 SWS) • S: Üben im Mathematikunterricht (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	<p>440081 Vorlesung Mathematische Wissensentwicklung im Primarbereich - 2 SWS</p> <p>440083 Übung Üben im Mathematikunterricht - 2 SWS</p> <p>440082 Seminar Bedingungen und Prozesse der frühen mathematischen Bildung - 2 SWS</p> <p>4400189 Prüfung Teilbereich I Mathematik (14420) MAP</p> <p>44001899 Prüfung Teilbereich I Mathematik (14420) W-/MAP</p>

Modul 14421 Teilbereich Mathematik II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14421	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Mathematik II Subsection Mathematics II
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden können fundierte Kenntnisse der zentralen mathematischen Denkhandlungen wie Begriffsbildung, Argumentieren etc. in die Anwendung bringen. Dabei berücksichtigen Sie grundlegende Theorien der mathematischen Wissensentwicklung im Vor- und Grundschulalter.
Inhalte	Anwendung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen für den Unterricht im Fach Mathematik in der Schuleingangsphase
Empfohlene Voraussetzungen	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des Moduls • 14420 Teilbereich Mathematik I
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Seminar - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Hasemann, K. & Gasteiger, H. (2020). Anfangsunterricht Mathematik. Springer • Steinweg, A. (2013). Algebra in der Grundschule. Muster und Strukturen – Gleichungen – funktionale Beziehungen. Springer • Padberg, F. & Büchter, A. (2015). Einführung Mathematik Primarstufe – Arithmetik. Springer • Padberg, F. & Benz, C. (2021). Didaktik der Arithmetik. Fundiert, vielseitig, praxisnah. Springer • Franke, M. & Reinhold, S. (2016). Didaktik der Geometrie. Springer

	<ul style="list-style-type: none"> • Helmerich, M. & Lengnink, K. (2016). Einführung Mathematik Primarstufe – Geometrie. Springer
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	schriftliche Ausarbeitung (10-12 Seiten)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Aufgrund des Wechsels von der Prüfungs- und Studienordnung 2023 zur Prüfungs- und Studienordnung 2025 findet dieses Modul für die Studierenden im BA-Studiengang Lehramt Primarstufe mit Einschreibung im Wintersemester 2023/2024 im Sommersemester 2026 statt.
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none"> • S: Bedingungen und Prozesse der frühen mathematischen Bildung (2 SWS) • Projektseminar: Lernwirksamer Mathematikunterricht in der Schuleingangsphase (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	<p>440082 Seminar Bedingungen und Prozesse der frühen mathematischen Bildung - 2 SWS</p> <p>440084 Projekt Lernwirksamer Mathematikunterricht in der Schuleingangsphase - 2 SWS</p> <p>4400289 Prüfung Teilbereich II Mathematik (14421) MAP</p> <p>44002899 Prüfung Teilbereich II Mathematik (14421) W-/MAP</p>

Modul 14422 Teilbereich Deutsch I

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14422	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Deutsch I Subsection German I
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen um Schülern und Schülerinnen in der Schuleingangsphase die Entwicklung einer sprachlichen und literarischen Grundbildung zu ermöglichen. Die Studierenden verfügen über eine hohe Sprachaufmerksamkeit, fördern kommunikative Kompetenzen und fordern zu einem bewussten Umgang mit Sprache heraus.
Inhalte	fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht im Fach Deutsch in der Schuleingangsphase; Schriftspracherwerbsmodelle in Theorie und Praxis.
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Klann-Delius, Gisela (2016): Spracherwerb: Eine Einführung. Stuttgart: Metzler. • Szurawitzki, Michael, Wolf-Farré, Patrick (Hgg.) (2024): Handbuch Deutsch als Fach- und Fremdsprache. Berlin, Boston: de Gruyter. • v. Brandt, Tilmann (2022): Deutsch unterrichten. Hannover: Klett-Kallmeyer.

Weitere Materialien und Texte werden über Moodle bereitgestellt.

Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	Online - Klausur, 90 Minuten (synchron, ortsunabhängig)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Kindlicher Spracherwerb (2 SWS)• S: Kompetenzvermittlung: Lesen, Schreiben, Kommunikation (2 SWS)• Ü: Üben im Deutschunterricht (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden

Modul 14423 Teilbereich Deutsch II

zugeordnet zu: Grundschulbildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14423	Pflicht

Modultitel	Teilbereich Deutsch II Subsection German II
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden verfügen über fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen um Schülern und Schülerinnen in der Schuleingangsphase die Entwicklung einer sprachlichen und literarischen Grundbildung zu ermöglichen. Die Studierenden verfügen über eine hohe Sprachaufmerksamkeit, fördern kommunikative Kompetenzen und fordern zu einem bewussten Umgang mit Sprache heraus.
Inhalte	fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen für den Unterricht im Fach Deutsch in der Schuleingangsphase; Schriftspracherwerbsmodelle in Theorie und Praxis.
Empfohlene Voraussetzungen	Erwerb von Kompetenzen in den Inhalten des Moduls • 14422 Teilbereich Deutsch I
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Seminar - 2 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Klann-Delius, Gisela (2016): Spracherwerb: Eine Einführung. Stuttgart: Metzler. • Szurawitzki, Michael, Wolf-Farré, Patrick (Hgg.) (2024): Handbuch Deutsch als Fach- und Fremdsprache. Berlin, Boston: de Gruyter. • v. Brandt, Tilmann (2022): Deutsch unterrichten. Hannover: Klett-Kallmeyer.

Weitere Materialien und Texte werden über Moodle bereitgestellt.

Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	schriftliche Ausarbeitung, 10 - 12 Seiten
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• PS: Lesen und Schreiben: Fokus Fördern (2 SWS)• Projekt: Sprache und Sprachgebrauch in der Schuleingangsphase systematisch und situativ untersuchen (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden

Modul 12902 Teilbereich Kunst

zugeordnet zu: Ästhetische Bildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	12902	Wahlpflicht

Modultitel	Teilbereich Kunst Subsection Art
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	9
Lernziele	Die Studierenden verfügen über umfassende und vertiefte Kenntnisse kunstpädagogischer und kunstdidaktischer Modelle. Die Studierenden können Schülern und Schülerinnen unter Berücksichtigung heterogener kultureller Ausgangslagen künstlerische Erfahrungsräume und Lernprozesse ermöglichen und Kreativität und individuelle Ausdrucksformen fördern.
Inhalte	Arbeitsbereiche Grafik, Farbe, Körper/Raum, Spiel und Aktion, Leitprinzipien, prozessbezogene und inhaltsbezogene Kompetenzen des Faches Kunst. Reflexive Auseinandersetzung mit didaktischen Konzeptionen des Kunstunterrichts, didaktische begründete Unterrichtsplanung.
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	• schriftliche Ausarbeitung (10-12 Seiten)

Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Ästhetische Bildung und künstlerischer Ausdruck (2 SWS)• S: Primarstufenbezogene Unterrichtsinhalte und -ziele des Faches Kunst (4 SWS)• Projektseminar: Künstlerische Erfahrungen in den Dimensionen Produktion, Rezeption, Reflexion und Präsentation (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	44001099 Prüfung Teilbereich Kunst (12902) W-/MAP

Modul 13585 Teilbereich Musik

zugeordnet zu: Ästhetische Bildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	13585	Wahlpflicht

Modultitel	Teilbereich Musik Subsection Music
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	9
Lernziele	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse musikpädagogischer und musikdidaktischer Konzeptionen und können diese bei der Planung und Gestaltung des Musikunterrichts oder musikpädagogischer Lerneinheiten anwenden. Sie kennen wesentliche fachliche Lernfelder und können in deren Rahmen Lernprozesse von Schülern und Schülerinnen zielgerichtet planen, initiieren, begleiten und reflektieren.
Inhalte	Fachliche Lernfelder: Singen, Musizieren, Musik erfinden, Musik und Bewegung, Musik hören und reflektieren, Leitgedanken und Kompetenzen des Faches Musik, musikpädagogische und musikdidaktische Modelle und Methoden Grundlage: Einstiegsreflexionen und Test musikalischer Grundbegriffe in Anschluss an die erste Sitzung!
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Gruhn, W. & Röbbke, P. (Hrsg.): Musiklernen. Bedingungen - Handlungsfelder - Positionen. Innsbruck, Esslingen, Bern-Belp, Helbling 2018. • Schafer, R. M.: The soundscape: Our sonic environment and the tuning of the world. Destiny Books 1993

Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• 10% - Test musikpädagogische Grundbegriffe, 20 min• 20% - Anleitung einer voraussetzungslosen Musiziersituation, 20 min + Handout• 30 % - Projektprozess und -präsentation, 15-minütige digitale Präsentation + Handout• 40 % - Lernstandsgutachten Musikpädagogik (schriftliche Selbstreflexion mit Umfang von min. 3.000 Zeichen)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	Wichtig: Teilnahme an der erste Sitzung für anschließende Einstiegsreflexionen und Test musikalischer Grundbegriffe.
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Musik und Musikpädagogik im Primarbereich (2 SWS)• S: Primarstufenbezogene Unterrichtsinhalte und -ziele des Faches Musik (4 SWS)• Projektseminar: Musikalische Erfahrungen in den Dimensionen Produktion, Rezeption, Reflexion und Präsentation (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	4400099 Prüfung Teilbereich Musik (13585) W-/MAP

Modul 14009 Teilbereich Sport

zugeordnet zu: Ästhetische Bildung

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14009	Wahlpflicht

Modultitel	Teilbereich Sport Subsection Physical Education
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	9
Lernziele	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Grundverständnis der Lehr- und Lernprozesse im Bildungsbereich Sport und Bewegung. Sie können Bewegungseinheiten planen und durchführen, bei denen vielfältige Erlebnisse und Erfahrungen vermittelt werden, in denen motorische, kognitive und sozialaffektive Kompetenzen herausgefordert und gestärkt werden.
Inhalte	Grundlagen der Bewegungserziehung, der Sportpädagogik und Sportdidaktik; Bewegungsfelder: Grundlagen des Spielens mit/ohne Ball, Handball, Bewegung gestalten, Bewegen an und mit Geräten, Bewegen im Wasser); Gegenstandsbereiche Fairness, Kooperation und Teamgeist; sportdidaktische und bewegungspädagogische Bezugstheorien
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 4 SWS Projektseminare - 2 SWS Selbststudium - 150 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)

Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• themenbezogenes Kurzreferat inkl. Anleitung passender Aufgabensituationen (5-10 Min.) - 20%• Präsentation in Form einer themenbezogenen Lehrprobe (10-15 min.) - 30%• schriftliche Reflexion (Vor- und Nachverständnis ca. 4-5 Seiten) - 50%
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Sport und Bewegung im Primarbereich: Theorien, Konzepte, Methoden (2 SWS)• S: Leitgedanken und Kompetenzen von Bewegung, Spiel und Sport (4 SWS)• Projektseminar: Erziehung zum und durch Sport (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	44002099 Prüfung Teilbereich Sport (14009) W-/MAP

Modul 14006 Bildungswissenschaften I

zugeordnet zu: Bildungswissenschaften

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14006	Pflicht

Modultitel	Bildungswissenschaften I Educational Sciences I
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Wintersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden verfügen über umfassende und vertiefte Kenntnisse der Grundlagen pädagogischen Denkens und Handelns. Sie kennen den systematischen und historischen Zusammenhang von Pädagogik, Erziehungswissenschaft und Bildungswissenschaften und deren Beziehung zur Grundschulpädagogik. Sie können ihre eigenen Lehr- und Lernerfahrungen bildungsbiografisch verorten und in Hinblick auf eigenes pädagogisches Handeln kritisch reflektieren.
Inhalte	<p>Pädagogisch-anthropologische Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Theorien der Phänomene Bildung, Erziehung und Sozialisation unter besonderer Berücksichtigung partizipativen Handelns in heterogenen Settings • Reflexionen eigenen Lern- und Lehrerfahrungen in der Lernwerkstatt und im integrierten Eingangspraktikums. <p><i>Dieses Modul beinhaltet einen Teil des Integriertes Eingangspraktikum (iEP) - neun Wochen semesterbegleitend einmal wöchentlich. Vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (SchuPro-BA).</i></p>
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 48 Stunden

	Praktikum - 72 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Klausur in elektronischer Form, 90 min (synchron)
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Einführung in die Erziehungswissenschaft (2 SWS)• SPS: Bildungswissenschaften I (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	44000599 Prüfung Bildungswissenschaften I (14006) W-/MAP

Modul 14007 Bildungswissenschaften II

zugeordnet zu: Bildungswissenschaften

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14007	Pflicht

Modultitel	Bildungswissenschaften II Educational Sciences II
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse erziehungswissenschaftlicher Theorien, Konzepte und Methoden und können diese auf schulpädagogische, schultheoretische und schulpraktische Aspekte reflexiv beziehen. Die Studierenden kennen Konzepte von Partizipation und Heterogenität und können entsprechende Phänomene in der Praxis erkennen und reflektieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, den Schulalltag partizipativ unter Berücksichtigung von Heterogenität zu gestalten.
Inhalte	Theorien und Konzepte von Partizipation und Heterogenität; Einführung in das Konzept der Lernwerkstätten als Ermöglichung von Partizipation im schulischen Alltag, Reflexion <i>Dieses Modul beinhaltet einen Teil des Integriertes Eingangspraktikum (iEP) - neun Wochen semesterbegleitend einmal wöchentlich. Vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (SchuPro-BA).</i>
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Übung - 2 SWS Praktikum - 72 Stunden Selbststudium - 48 Stunden

Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Praktikumsbericht, 20 Seiten, inklusive Rücksprache
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	<i>(SchuPro §3 Abs 4: Das iEP wird mit einem Praktikumsbericht abgeschlossen.)</i>
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none">• V: Partizipation und Heterogenität im schulischen Kontext (2 SWS)• SPS: Schulpraktische Studien (SPS) Bildungswissenschaften II (2SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	440001 Vorlesung Bildungswissenschaften II: Partizipation und Heterogenität im schulischen Kontext - 2 SWS 441111 Prüfung Bildungswissenschaften II (14007) MAP 441112 Prüfung Bildungswissenschaften II (14007) W-/MAP 440026 Schulpraktische Studien (SPS) Bildungswissenschaften II - 2 SWS

Modul 14008 Bildungswissenschaften III

zugeordnet zu: Bildungswissenschaften

Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Education	14008	Pflicht

Modultitel	Bildungswissenschaften III Educational Sciences III
Einrichtung	Fakultät 4 - Humanwissenschaften
Verantwortlich	Prof. Dr. Noack Napoles, Juliane
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	8
Lernziele	Die Studierenden können Ihre Kenntnisse in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern und sozialpädagogischen Methoden zu schulpädagogischen Frage- und Problemstellungen in Beziehung setzen, wissenschaftliche Arbeiten nach den üblichen Kriterien erstellen und grundlegendes Wissen über Stimmgesundheit, -prävention und -hygiene anwenden. Sie sind in der Lage, Forschungsfragen zu entwickeln und diese durch wissenschaftliche Literatur oder empirische Untersuchungen zu beantworten, sowie Techniken zur stimmlichen Selbstfürsorge zu beherrschen.
Inhalte	pädagogisch-psychologische Handlungsfelder, Vermittlung und Erprobung (sozial)pädagogischer Methoden, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens, Vorbereitung und Begleitung der Verfassung der Bachelorarbeit, Stimmgesundheit im Lehrberuf (Funktionsweise, Einsatz und Gefährdungen der Stimme) <i>Dieses Modul beinhaltet das Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PpH), vgl. Ordnung für schulpraktische Studien im Studiengang Primarstufe Bachelor an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg (SchuPrO-BA).</i>
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	keine
Lehrformen und Arbeitsumfang	Seminar - 4 SWS Schulpraktische Studien (SPS) - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden Praktikum - 30 Stunden

Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung (MAP)
Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Hausarbeit (10–12 Seiten) <p><i>SchuPRO §5 Abs 5: „Das Modul Bildungswissenschaften III ist bestanden, wenn das Praktikum absolviert und die Studienleistung des Moduls erbracht wurde.“</i></p>
Bewertung der Modulprüfung	Studienleistung - unbenotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Bemerkungen	keine
Veranstaltungen zum Modul	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 1: Sozialpädagogische und schulsozialarbeiterische Grundlagen (2 SWS) • Seminar 2: Vertiefung und Anwendung wissenschaftlichen Arbeitens (1 SWS) • Seminar 3: Stimmgesundheit (1 SWS) • SPS: Analysieren und Reflektieren pädagogischer Situationen (2 SWS)
Veranstaltungen im aktuellen Semester	<p>4401080 Seminar Sozialpädagogische und schulsozialarbeiterische Grundlagen - 2 SWS</p> <p>4401081 Seminar Vertiefung und Anwendung wissenschaftlichen Arbeitens - 1 SWS</p> <p>4401082 Seminar Stimmgesundheit - 1 SWS</p> <p>4401089 Prüfung Bildungswissenschaften III (14008) MAP</p> <p>44010899 Prüfung Bildungswissenschaften III (14008) W-/MAP</p> <p>4401083 Schulpraktische Studien (SPS) Analysieren und Reflektieren pädagogischer Situationen - 2 SWS</p>

Erläuterungen

Das Modulhandbuch bildet als Teil der Prüfungsordnung die Rechtsgrundlage für ein ordnungsgemäßes Studium. Darüber hinaus soll es jedoch auch Orientierung bei der Gestaltung des Studiums geben.

Dieses Modulhandbuch wurde am 19. März 2026 automatisch für den LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe-Studiengang Lehramt Primarstufe Deutsch-Kunst (universitäres Profil), PO-Version 2025, aus dem Prüfungsverwaltungssystem auf Basis der Prüfungsordnung generiert. Es enthält alle zugeordneten Module einschließlich der ausführlichen Modulbeschreibungen mit Stand vom 19. März 2026. Neben der Zusammensetzung aller Veranstaltungen zu einem Modul wird zusätzlich das Veranstaltungsangebot für das jeweils aktuelle Semester gemäß dem Verzeichnis der BTU ausgegeben.

The module catalogue is part of the examination regulation and as such establishes the legal basis for studies according to the rules. Furthermore, it should also give orientation for the organisation of the studies.

This module catalogue was generated automatically by the examination administration system on the base of the examination regulation on the 19 March 2026, for the LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe of Teaching Degree for Primary Education German-Art Education (research-oriented profile). The examination version is the 2025, Catalogue contains all allocated modules including the detailed module descriptions from 19 March 2026. Apart from the composition of all components of a module, the list of lectures, seminars and events for the current semester according to the catalogue of lectures of the BTU is displayed.